



An den
Bürgermeister der Stadt Bocholt
Herrn Thomas Kerkhoff
Kaiser-Wilhelm-Straße 52-58
46399 Bocholt

Bärbel Sauer
Stadtverordnete
Soziale Liste Bocholt
im Rat der Stadt Bocholt
Im Osteresch 21B, 46397 Bocholt
Tel. 02871-183535

Bocholt, 07.08.2023

**Anfrage in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16.08.2023
zur Situation und Unterbringung von Geflüchteten in Bocholt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

aufgrund der aktuellen Situation und mit Blick auf die geplante Unterkunft für Geflüchtete „Auf dem Takenkamp“ sowie die weiteren geplanten Standorte bitte ich mir in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16.08.2023 nachfolgende Fragen zu beantworten:

Für März 2024 sind „Auf dem Takenkamp“ 250 Geflüchtete eingeplant. Für weitere 620 Geflüchtete werden in Bocholt zurzeit weitere Unterkünfte geplant.

- 1. Woher hat die Verwaltung die Zahlen?**
- 2. Wie viel Geflüchtete befinden sich aktuell in Bocholt?**
- 3. Wie viel Geflüchtete befinden sich in wie vielen angemieteten Wohnungen?**
- 4. Wie viele Geflüchtete befinden sich in welcher Größenordnung/Anzahl in Einrichtungen der Stadt Bocholt?**
- 5. Wie viele Geflüchtete befinden sich in wie vielen Wohn-Containern?**
- 6. Gibt es weitere Unterkünfte, die hier nicht aufgeführt sind?**

Wenn ja, welche?

- 7. Warum werden nicht vorrangig Objekte für die Unterbringung von Geflüchteten angemietet oder gekauft, statt sie in Wohn-Containern unterzubringen?**

- 8. Wie ist der Leerstand von Wohnungen und Gebäuden, ob privat oder städtisch, in denen Geflüchtete untergebracht werden könnten?**
- 9. Gedenkt die Verwaltung für die Unterbringung von Geflüchteten feste Unterkünfte zu errichten, die jetzt oder später als sozialer Wohnungsbau genutzt werden können?**

Wenn nein, was spricht dagegen?

- 10. Was hält die Verwaltung davon, alle Beteiligten - die für die Geflüchteten zuständig sind und/oder sich dafür engagieren - zusammenzubringen, damit sie ihre Arbeit und Erfahrungen mit Geflüchteten öffentlich vorstellen und die Bürgerinnen und Bürger so dann einen Einblick erhalten?**

Die Integration ist der Schlüssel zum Erfolg. Dazu gehört beispielsweise eine Willkommenskultur, ausreichende Angebote in jeglicher Hinsicht und aufeinander zugehen.

- 11. Wie findet Integrationsarbeit an den größeren Standorten und in den dezentralen Unterbringungseinrichtungen statt?**

- 12. Welche Erfahrungen gibt es seitens der Betroffenen, fühlen sie sich integriert?**

- 13. Was wird seitens der Stadt unternommen, um Integration zu befördern?**

Unabhängig von den Fragen 1 – 13 stellt sich die Frage, wie sieht es zurzeit auf dem Wohnungsmarkt aus, da die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum immens angestiegen ist.

- 14. Wie viele geförderte Wohnungen mit Sozialbindungen gibt es aktuell in Bocholt?**

- 15. Wie ist aktuell der Bedarf?**

- 16. Mit welchen konkreten Maßnahmen trägt die Stadt Bocholt zur Verbesserung der Wohnungssituation bei?**

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Sauer
Stadtverordnete